

Die jungen Majestäten trugen stolz ihre Schärpen



Viel Geschicklichkeit war beim „Heißen Draht“ nötig, die der achtjährige Malte Gröhn bewies. Sönke Arp-Stahl (hinten) passte auf.

WAHLSTEDT (HÖL.) Das diesjährige zweitägige traditionelle Kindervogelschießen stand unter einem guten Stern. Die Sonne strahlte bei den Spielen am Sonnabend und beim Festumzug am Sonntag vom Himmel und die 279 Mädchen und Jungen hatten ihren Spaß bei den Festspielen am Schützenheim. Gleichzeitig kamen auch die etwa 80 Lütten unter sechs Jahren im „Kinderland“ zu ihrem Recht. Das Schöne an den vielen Aktivitäten – alle erhielten am Ende

einen tollen Preis – dank der erneuten Spendenfreudigkeit der Wahlstedter Bevölkerung und der Geschäftsleute. Schade nur, dass 31 von den 310 angemeldeten Kindern nicht am Start erschienen waren. Bei den Spielen war der „Heiße Draht“ neu im Programm. Außerdem betreute das THW erstmals einen Gocart-Wettbewerb für die Mädchen. Die Jungen strampelten mit ihren kleinen Carts gleich nebenan durch den Parcours. Zeitnehmer waren erneut Bürger-



Die acht neuen Königspaare des Kindervogelschießenvereins Wahlstedt mit ihren bunten Schärpen auf der Bühne.

FOTOS: HÖL

meister Matthias Bonse und Ehefrau Renate. Gut kamen wieder die klassischen Spiele wie Armbrustschießen und Pickvogelwerfen an. Nach der Auswertung der Ergebnisse durch Bernd Watzelt ergaben sich folgende Königskinder: 6 Jahre: Emma Krze und Kevin Schapelt; 7 Jahre: Jolina Hagen und Luis Zempel; 8 Jahre: Aaliyah Formela und Haro Kammann; 9 Jahre: Charlotte Lövenich und Len Jeppe Hansen; 10 Jahre: Finja Raeder und Ilias Schröter; 11 Jahre: Anna Greve und Con-

stantin Lövenich; 12 Jahre: Aileen Schwarz und Henri Herdel; 13 Jahre und älter: Laura Golinski und Felix Ballnuweit. Alle Majestäten empfingen eine Schärpe in den Schleswig-Holstein-Farben. Auf dem Festplatz vergnügten sich die Kinder beim kostenlosen Quadfahren und in zwei großen Hüpfburgen, die der THW bereit stellte. Für das leibliche Wohl sorgten eine Eisdielen, Grill- und Getränkstände sowie der Schulverein der Helen-Keller-Schule mit einer Cafeteria.